

# Die Anbu-Academie.

## Schlimmer gehts immer.

Von Kite\_017

### Kapitel 13: Geschlechtsloses Wunderkind

#### Geschlechtsloses Wunderkind

"Was soll das hier eigentlich bringen?", fragte Neji einfach mal. "Wenn ihr bis ans Ende aller Prüfungen kommt, könnt ihr euch einen Vertrauten Geist aussuchen", Meinte Sakuya auf die Frage hin. "WAS?", die Anbu Anwerter konnten es kaum glauben, sie würden also endlich einen Vertrauten Geist bekommen. Sie mussten also unbedingt das Ziel erreichen, komme was da wolle. "Und wo ist das Ziel?", Sanko kam gleich zur Sache, für sie hatte das ganze ja kaum Bedeutung sie hatte ja schon einen Geist, "Irgendwo hinter allen Anlagen liegt ein altes Schloss, da ist das Ziel", lachte Reh. "Also echt du bist doch da fast zu Hause und weisst nicht, wo es genau liegt", grinste Kite breit und ritt weiter auf Straußi. "Hey jetzt warte doch mal", Reh hatte sich in die Federn von Straußi gekrallt und versuchte ebenfalls auf diesen rauf zu kommen. Die anderen staunten nur über diese Versuche. Sakuya hatte ihren Luftröhrenleger / Butterfliege alias Schmetterling gerufen. Dieser hatte sich auf ihren Rücken gesetzt und sich in ihrer Kleidung verhackt. "I believe I can fly", damit hob sie leicht vom Boden ab und schwang sich in die Lüfte. Dabei sah sie wie eine etwas zu groß geratene Elfe aus. Ikuto hatte sich dabei mit beiden Händen an ihren Knöcheln festgehalten und wurde so mit, mitgetragen. So ging es eine ganze Weile über die nicht enden wollende Grasfläche. Die Anbu Schüler fragten sich langsam in welche Pampa sie geführt wurden. Butterfliege hatte inzwischen schon Straußi erreicht. "Ikuto", Herzen erschienen in Reh's Augen und sie griff nach Ikuto, der grade über ihren Kopf hinweg flog. Naruto und die anderen blieben stehen und trauten ihren Augen nicht. Reh hing inzwischen an Ikuto und wurde ebenfalls in die Luft gezogen. Kite ritt weiter auf Straußi, aber Reh hatte auch keine Lust das Kite allein weiter ritt. Es schlang die Beine um Kite und schon flog auch Straußi ein kleines bisschen über dem Boden. Das Bild war einfach zu seltsam Unten hielt sich Kite an Straußi fest, Reh umklammerte unbarmherzig Kite mit ihren Füßen und hielt sich gleichzeitig an Ikutos Knöcheln fest. Ikuto hielt sich an Sakuya's Knöcheln fest und diese flog gelassen weiter. Es sah fast so aus als ob Kite einen Drachen hinter sich her zog. "Entweder sind die echt verrückt oder einfach genial", meinte Hinata leise. Die nun vor einer Schlucht standen. Die, die Teufel grade überflogen hatten. "Sieht so aus als ob die 2 Prüfung begonnen hat", meinte Neji nüchtern und sah wie das TRIO wohlbehalten auf der anderen Seite ankam. "Ich fang an", grinste Naruto breit und rannte auf die Schlucht zu. Er nutzte

den Schwung vom rennen und stieß sich vom Rand der Schlucht ab. "Schattendoddelgänger", schnell vollführte Naruto das Fingerzeichen um einen Doppeltgänger zu rufen. Dieser griff nach Narutos Hand und drehte sich um 360 Grad, dann ließ er Naruto los und dieser flog weiter auf die andere Seite der Klippe zu. Das ganze wiederholte er so lange bis er auf der anderen Seite war und den anderen zuwinkte. "Na kommt schon", rief er ihnen zu. "Toll und wie kommen wir da rüber? Eure Geister können nicht zufällig fliegen?", fragte Sakura einfach mal. "Nein", meinten alle drei. "Macht mal Platz!", Gaara nahm seine Kürbisflasche ab und beschwor den Sand aus diesem heraus. Der Sand breitete sich über die Schlucht aus und formte so einen schmalen Weg. Solange keiner daneben tratt, könnte die Gruppe so die andere Seite erreichen. Gaara ging gleich als erster und Temari und Kankuro folgten ihm direkt. Neji, Hinata, Lee und die anderen taten es ihm nach. Nach kürzester Zeit hatten alle so die andere Seite erreicht.

"Also das ist echt ein komischer Test und wirklich schwer ist der auch nicht", meinte Lee und sah die anderen an. "Noch haben sie sich ja nicht eingemischt", meinte Neji dazu. "Ist doch egal lasst uns endlich weiter gehen", grinste Naruto. Ihn interessierte das alles nicht, er wollte nur weiter den Test machen und sehen was noch alles auf sie zu kam.

"Das ist gemein die haben zusammen gearbeitet", meinte Ikuto. "Ja genau das ist Betrug", stimmte Sakuya zu und stampfte mit dem rechten Fuß auf. "Wir haben doch auch zusammen gearbeitet", lachte Kite los. "Das war Zufall, wann kommt schon mal Ikuto vorbei geflogen", dabei umklammerte Reh ihren Lieblings Katzenjungen. Die 4 zogen sich zurück und bereiteten sich weiter auf den kommenden Spaß vor. Sakuya flog weiter Richtung Ziel, schließlich musste sich jemand darum kümmern das dort niemand reinkam. Kite, Reh und Ikuto sollten solange die anderen aufhalten. Reh drückte Ikuto zum Abschied einen Bussi auf die Wange. nach dem Kuss rief es "Geschlechter Chance". Niemand wusste genau was das zu bedeuten hatte, aber Reh sagte das nach jedem Kuss. "Hey Prinzesschen es wird Zeit", sagte Kite und lief schon mal vor. "Ich komm ja schon", rief Reh und schnappte sich Ikuto und warf sich ihn, wie einen Schal über. Ikuto ließ sich das ganze gefallen denn so musste er nicht selber laufen. "Du siehst aus wie ein Pelzkragen", lachte Kite als Ikuto da so über Reh's Schulter hing. "Das ist ein Katzenkragen", meinte Reh daraufhin stolz. So zogen die 3 weiter um die kommende Prüfung vor zu bereiten. Wie konnte es anders sein, würden sie sich auch hier wieder einmischen. Vor ihnen breitete sich ein kleiner See aus auf dem Steine zu sehen waren. Diese waren mehr oder weniger fest und ein sehr dünner Steg, der danach kam. Alles in allem kein Problem für einen Ninja. Aber genau daran lag es, hier dürften keine Ninja Techniken verwendet werden um die andere Seite trocken zu erreichen. "Ähhhh? Reh was machst du da?", Kite schaute ihr über die Schulter und über Ikuto hinweg. "Ich stell ne Kamera auf und filme das Specktakel", meinte diese nur. "Mhhhhh Speck", meinte Ikuto sabbernt und durchnässte so Reh's Kleidung. "Soll ich mich darüber freuen wenn alle es schaffen oder weinen, weil wir dann nichts zu lachen hätten?", fragte Kite und drehte sich nach hinten. "Was gehts uns an", zuckten beide mit den Schultern. "Wer es schafft der schafft es und wer betrügt wird geröstet", lachte Reh. //Deswegen also die Kamera//, dachte sich Kite. Wer sich dann über die Strafe beschwerte und das TRIO wieder mal vor `Gericht` stand, konnte Kite ja wieder alle raushauen. Jedes mal gab es noch so ein kleines Schlupfloch und jedesmal nutzte es Kite. War doch recht praktisch wenn man so

jemanden hatte, den größten Mist bauen und immer wieder davon kommen. Eigentlich hatten sie es schon mit Bestrafung aufgegeben da sie am Ende doch nicht wirklich was erreichen konnten, aber die Ausreden zu hören war immer ein Erlebnis. Diesesmal hatte sich Reh überlegt, wie die Bestrafung aussah.

"Hier gehts weiter!", rief Hinata den anderen zu. "Wie kommst du darauf?", wollte Shikamaru wissen. Hinata zeigte auf ein Schild, "Steht hier". Darunter stand sogar noch mehr und zwar wie das nächste Spiel ablief. Sie durfte keine Ninjatechniken verwenden um über den See zu kommen und sie mussten trockenen Fußes bleiben. "Was soll der Mist, das ist ja wohl nicht ihr Ernst?", Kin stapfte auf den See zu und lief einfach über das Wasser. Sie war ungefähr in der Mitte angekommen, als sie plötzlich anfang zu zucken. Mit einem platsch spielte sie Wasserleiche. "Das können die doch nicht einfach...", keiner wusste mehr was er sagen sollte. "Was können wir nicht?", Kite stand auf der anderen Seite des See's. "Wir haben euch doch ne Nachricht hinter lassen und ihr habt die Regeln gebrochen", mit einer Armbewegung beschwor Kite ein Grunty herauf. Aber dieses war um einiges größer, als das was die anderen vorher im Wald gesehen hatten. Dieses lief platschend in den See und schwam auf Kin zu. Kleine Wellen bildeten sich als er vorwärts schwam. Als Kin es in seiner Nähe spürte griff sie schnell danach und japste nach Luft. "Das war wohl doch keine so gut Idee", sie hustete. Erst jetzt wurde ihr klar das sie diese Prüfung vergeigt hatte. Sie war immer Stolz auf ihre Stärke gewesen und nun hatte sie versagt. Das Grunty brachte sie wieder zu den anderen, wo sie gleich von den anderen in Empfang genommen wurde. "Ist alles OK?", wollte Sakura wissen und sah sie leicht besorgt an. "Was kümmerts dich", meinte Kin darauf. Das reichte Sakura sie griff Kin am Kragen und hob sie hoch, "Sag mal bist du bescheuert? Es ist doch völlig normal das man sich um verletzte Sorgen macht. Wir sind eine Gruppe auch wenn wir aus anderen Dörfern kommen". "Sakura ich glaub sie hat es kapiert, du bringst sie ja noch um", meinte Shikamaru beiläufig. "Hey Kite, kann sie es nochmal versuchen?", alle drehten sich zu Naruto und sahen ihn erstaunt an. Kurz schien Kite zu überlegen, nickte aber dann und verschwand in einer Rauchwolke.

Von den Kameraden wurde Kite gleich herzlich empfangen und zwar in Form eines Erdloches. Reh konnte so was es schnell graben und selbst die tiefe war beeindruckend. "Gott was war das denn?", Kite rieb sich den Kopf und sah sich um, die Handschrift kannte er doch. Er rappelte sich auf und rieb sich den Kopf. //Wie konnte ich das nur übersehen?//. "Kann mir mal einer raus helfen?". "Hast du das gehört, er sagte Gott", fragte Reh. "Hab ich", erwiderte Ikuto. "Bist du eigentlich völlig übergeschnappt wieso hast du sie das wiederholen lassen?", Ikuto sah ernst in das Loch, reichte Kite aber eine Hand. "Ist doch nichts passiert", meinte Kite kurz. Reh hockte zusammengekauert auf dem Boden und ließ ihren Finger in der Erde kreisen. "Die halten uns noch für mitfühlende, gut herzige, Menschliche Wesen". "Hey das mitfühlend, gut herzlich und menschlich nimmst du sofort zurück", forderte Ikuto. "Hey was solls, auch der Teufel tarnt sich als Engel", meinte Kite und grinste.

"Man das die uns das wirklich erlaubt haben", meinte Hinata. Jetzt hatten sie zwar das geklärt, aber immer noch hatten sie das Problem wie sie die Aufgabe erfüllen sollten. Aber es gab ja noch genügend Möglichkeiten dies zu tun. "Was meint ihr ob sie einfach nur testen wollen was wir täten wenn wir kein Chakra mehr hätten und auf einer Mission wären?", wollte Lee von den anderen wissen. "Glaub ich kaum",

antwortete Neji prompt. "Sie wollen uns einfach nur quälen". "Glaub ich nicht", verteidigte Lee das Trio. "Du bist echt ein Träumer", fügte Tenten hinzu.

"IHR SEIT NICHT GEGEN EINEN EINZIGEN NINJA ANGEKOMMEN?", die Anführerin der Gefiederten war außer sich. Von dem einen Team hörte sie nichts und das andere brachte nur schlechte Nachrichten. "Aber", wollte sich der andere Ninja verteidigen, "Ich glaube das war Kite vom blauen Feuer". Kurz hielt die Meisterin inne, sie hatte schon mal von ihm gehört. Aber eigentlich glaubten die meisten das es nur ein dummes Märchen war. Allein schon die Tatsache das diese Gruppe aus 4 Leuten bestand, brachte einen schon zum zweifeln. "Faule Ausrede, grade wenn es Kite war hättet ihr ihn ausschalten müssen". Sie verpasste dem Ninja vor ihr einen heftigen Tritt, der ausgereicht hätte, jemnaden den kiefer zu brechen. "Jetzt habt ihr das Teufels Trio auf uns aufmerksam gemacht. Trotz der schlechten Nachrichten lächelte sie. So schnell gab sie nun auch nicht auf und vielleicht konnte sie sich das zu nutze machen.

"Shikamaru was machst du da?", fragend sah Choji seinen besten Freund an. Der 2 lange Äste vor sich liegen hatte. Er stand auf und nahm in eine Hand jeweils einen Ast. "Stelzen", antwortete dieser. Es war die leichteste Möglichkeit und sie würden die Aufgabe planmäßig erfüllen. "Mit Shikamaru an unserer Seite kann nichts schief gehen", grinste Naruto.

Es dauerte zwar eine Weile bis alle das Ziel dieser Übung erreicht hatten, aber sie hatten es alle geschafft.

"Na sieh mal an", Ikuto sah gelangweilt auf. "Alle haben es geschafft", Reh staunte. "Und was kommt als nächstes?", kam die ungeduldige Frage der anderen Ninja's. "Wir", Kite machte eine kurze Pause um die Spannung zu steigern. "Machen uns einen schönen Abend". Die angehenden Anbu's kippten zur Seite. "Was ich dachte wir haben Training?", meinte Sakura und stemmte die Hände in die Hüfte.

"Hier gibt es heiße Quwellen und wir machen die Regeln, also Pause", meinte Reh breit grinsend.

"Heiße Quwellen", die Mädchen träumten vor sich hin. Gleichzeitig warfen sie den Jungs aber einen warnenden Blick zu, sollte einer auch nur in die Nähe des Frauenbades kommen, würden sie diesen Tag nicht überleben.

Das es hier sowas gab war wirklich ein Wunder, aber es kam einen fast schon so vor als wären sie mit Absicht hier.

Kite ließ sich ruhig in das heiße Wasser gleiten, Ikuto sahs während dessen ruhig auf dem Baum und machte es sich auf einem Ast gemütlich. "Los Jungs", rief Naruto und rannte Richtung Quwelle, vorbei an dem Schild. Neji Stopte an diesem und ein rotschimmer legte sich über seinen Wangen und er machte kehrt. Die anderen Männlichen Ninja landeten platschend im Wasser, die Fontäne die dadurch entstand, streifte Ikuto auf dem Baum der sich kurz schüttelte und dann gebannt auf die Quwelle sah. "So lässt es sich leben", die jungen Ninja genossen anscheinend das heiße Wasser. "Ihr", kam es zischend aus einer Ecke wo Kite und Reh grade waren. Naruto drehte sich grinsend zu den beiden um, "Habt euch doch nicht so", Naruto glaubte wirklich das sie das wegen der Fontäne sagte, die die beiden wohl getroffen hatten. "Habt euch doch nicht so?", Kite zitterte leicht und sah die Gruppe dann giftig an. Blaue Flammen loderten auf und schlossen Kite in sich ein. "Oh oh da fackelt

jemand nicht lange".

Außerhalb des Bades sahen Sakura, Hinata, Temarie, Ino und Kin zu Neji. "Was ist denn hier los?", im Bad konnte man Geschrei hören und ein blaues Licht flackerte, dass aus Richtung Bad zu kommen schien. Neji trat ein Schritt zur Seite so das die Mädchen, dass Schild lesen konnten. Auf diesem war eindeutig Frauenbad zu lesen.

"Macht das ihr hier raus kommt!", Kite verpasste dem nächst besten, der in ihrer Nähe stand, eine ordentlich Backpfeife, die sich gewaschen hatte. "Hey was soll das denn?", Naruto stoppte und wurde leicht rot. //Oh Mist//. Da stand Kite vor ihm, nur mit einem Handtuch bekleidet und funkelte ihn gefährlich an. "Sorry tut uns echt Leid", murmelte er. "Ich wusste nicht das du", "Ist das denn jetzt auch noch ihre Schuld?", stichelte Ikuto der sich das ganze von oben an sah.

Ihre, jetzt dämmerte es langsam auch den anderen. Kite war ein Mädchen, bisher dachten sie immer, oder ehr gesagt sie hatten nie einen Zweifel daran gehabt, dass Kite ein Junge war. Keiner von ihnen hatte etwas geahnt, aber dann befanden sie sich ja grade im Frauenbad. Fluchtaartig verließen die Ninja das bevor Kite sie ertränken konnte.

"Man Neji wieso haste nichts gesagt", fragte Naruto. "Hab ich ja versucht aber da wart ihr schon weg", merkte Neji an.

"Wer hätte denn das auch ahnen können", hörte man die anderen Ninja tuscheln. Kite hatte dieses gehört und spitze die Ohren, "Wer Lesen kann ist klar im Vorteil", merkte Ikuto wieder an. Das er die Situation dadurch nicht grade verbesserte wusste er natürlich. "Momentmal", überlegte Shikamaru. "Wenn du ein Mädchen bist, wieso ist dann Reh auch im Bad gewesen?". "Bist du auch ein Mädchen?", fragte Lee verwundert. Reh grinste, "Grade ja". Keiner verstand so recht was sie damit meinte. Dann gab sie Ikuto einen Schmatzer. "Was heißt, grade ja", fragte Hinata schüchtern. "Ich bin immer das was isch will", trötete Reh. "Geschlechtsloses Wunderkind", meinte Ikuto monoton. "Neko" rief Reh glücklich und warf sich Ikuto um den Hals.

"Sowas gibts wirklich?", Shikamaru griff sich an die Stirn, "Ich dachte das wäre nur ein blöder Scherz".

Die fragenden Blicke der anderen, sorgten dafür das Shikamaru das erklären mussten. "Ich hab von einem einmaligen Jutsu gehört, aber nie geglaubt das es das wirklich gibt. Es heißt das es dieses Jutsu möglich macht zwischen dem männlichen und den weiblichen Geschlecht, hin und her zu switschen". Die Augen der anderen wurden immer größer, was zur Hölle war das nur für ein Team.

Ein Mädchen das wohl jeder, der es sah für einen Jungen halten würde.

Ein es, anders konnte man es nicht sagen, dass sein Geschlecht wie Klamoten wechseln konnte.

Ein Katzenjunge den so ziemlich alles egal zu sein schien

und ein aufgedrehtes Mädchen das ständig Tröten unter den Füßen hatte.

"Strafe muss sein, die Pause ist gestrichen wir gehen weiter", meinte Reh und versuchte ernst zu klingen. Ikuto wraf ihr einen Seitenblick zu, "Du hast doch nur nach einem Grund gesucht sie weiter zu quälen", meinte dieser. "Ich hab ja dank Kite auch einen gefunden". "Schön das ich dir helfen konnte", meinte sie leicht sauer. "Macht doch nichts", Reh klopfte Kite aufmunternt auf die Schulter.

\*\*\*\*\*

Hier ist schluss,  
wir lesen uns wieder im nächsten Kap.  
Wenn der neue Feind auftaucht und für reichlich Ärger sorgt.